

Jahresbericht

2021

KOMPAKT



McDonald's
Kinderhilfe

Auf ein Wort

Engagement bei der Kinderhilfe hat viele Gesichter. Um jedes Jahr mehr als 6.000 Familien zu unterstützen, braucht es neben Spenden vor allem eines: Menschen, die Nähe schaffen und dabei helfen, die Botschaft weiterzuberbreiten, dass diese Nähe hilft. Die McDonald's Kinderhilfe ist auch in den letzten Monaten um zahlreiche Familienmitglieder gewachsen – einige von ihnen haben wir gebeten, die Stiftung in einem Wort zu beschreiben:

> **Umfassende Fürsorge** <



Andrea Lissner
Hauswirtschaftliche Assistentin
Ronald McDonald Haus München
am Deutschen Herzzentrum

> **Kinderhilfe =
Kinder-Hilfe!** <



PD Dr. med. Patrick Hundsdörfer
Kuratoriumsmitglied

> **Liebe** <



Adel Tawil
Schirmherr Ronald McDonald Haus
und Oase Berlin-Buch

> **Herzlichkeit** <



Rebecca Steffen
Assistentin der Hausleitung
Ronald McDonald Haus Kiel

> **Ein Zuhause auf Zeit
mit ganz viel Herz** <



Nina Munderich
Hausleitung Ronald McDonald
Haus Tübingen

Inhalt

01	WER WIR SIND	
	Auf ein Wort	1
	Grußwort	3
	>Der Mensch braucht den Menschen<	4
02	WAS WIR MACHEN	
	Sams Weihnachtswunder	6
	2021 in Zahlen	11
	354 Raumwunder	13
	Fünf gute Gründe zu feiern	14
	Kraftorte für Familien	15
03	WER UNS HILFT	
	>Geben ohne Gegenleistung<	16
	Nach den Sternen greifen	18
	>Ein Ort, an dem man sich zu Hause fühlt<	19
	SOLOCharity Ride	20
	Die >McFamily< hilft	21
	Hilfe, die Nähe schenkt	22
04	FINANZEN	
	Bilanz 2021	24
05	AUF EINEN BLICK	
	Mitarbeiter und Stiftungsziele	28
	Impressum	29
	Adressen	30

Bei dieser Printausgabe des Jahresberichts handelt es sich um eine gekürzte Version. Den vollständigen Jahresbericht mit noch mehr Inhalten finden Sie unter jahresbericht-2021.mdk.org



Online
jahresbericht-2021.mdk.org



> Wir wussten: Hier werden wir das schaffen! <

Familie Lohwieser wohnte während der drei Herzoperationen von Sohn Leonhard im Ronald McDonald Haus München am Deutschen Herzzentrum.

Grußwort

FAMILIEN MIT SCHWER KRANKEN KINDERN BRAUCHEN BESONDERE UNTERSTÜTZUNG. IN DEN RONALD McDONALD HÄUSERN UND OASEN SIND SIE MIT IHREM SCHICKSAL NICHT ALLEIN.

Für Familien, deren Kind schwer erkrankt, ändert sich das Leben von einem Tag auf den anderen. In den Ronald McDonald Häusern wird den Eltern nicht nur die Sorge abgenommen, eine Unterkunft in der Nähe der Klinik zu finden, dort erleben sie auch ein Miteinander, das sie auffängt und trägt. Die Möglichkeit, sich vom Klinikalltag zurückzuziehen und trotzdem in wenigen Minuten am Krankenbett zu sein, beruhigt und gibt Kraft. Wie positiv sich das auf die Behandlung auswirkt, durfte ich immer wieder erleben. Die McDonald's Kinderhilfe Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Familien in ihrer Ausnahmesituation zu unterstützen. Dass die Ronald McDonald Häuser und Oasen auch im zweiten Pandemiejahr geöffnet bleiben konnten und insgesamt rund 7.600 Familien dort ein Zuhause auf Zeit fanden, erfüllt mich mit Freude. Den vielen engagierten Menschen, die dies ermöglichten, gilt mein großer Dank. Lassen Sie uns weiterhin an der Seite der kleinen Patientinnen und Patienten sowie ihrer Eltern und Geschwister bleiben!



> Eine besondere Motivation für mich als Kuratoriumsvorsitzenden ist es, zu erleben, wie vielfältig das Engagement für die Stiftung ist. Ob als Privatperson oder als Unternehmen, ob im Rahmen eines Ehrenamts oder mit Geld- und Sachspenden – das Netzwerk, das die Kinderhilfe deutschlandweit oder lokal vor Ort unterstützt, ist einfach unvergleichlich und motiviert uns, immer wieder unser Bestes für die Familien zu geben. <

Prof. Dr. med. Thomas Erler



> Der Mensch braucht den Menschen <

IM INTERVIEW SPRECHEN ADRIAN KÖSTLER, VORSTAND DER McDONALD'S KINDERHILFE, UND STIFTUNGSRATSVORSITZENDER MARCUS LETTSCHULTE ÜBER DAS JAHR 2021, DIE ZUKUNFT VON SOZIALEM ENGAGEMENT UND ÜBER KRAFTQUELLEN IM ALLTAG.

Ein Blick zurück: Wie war das Jahr 2021 für die McDonald's Kinderhilfe?

Adrian Köstler: Insgesamt war das letzte Jahr trotz anhaltender Pandemie sehr erfolgreich: Wir konnten wie geplant unser neues Elternhaus in Jena eröffnen, den ersten Spatenstich für das neue Haus in Vogtareuth setzen und dringend notwendige Instandhaltungsmaßnahmen durchführen.

Marcus Lettschulte: Gleichzeitig ist es uns gelungen, die Aktivitäten unserer Stiftung trotz Corona kreativ und erfolgreich weiterzuentwickeln, etwa durch die coronabedingte Erfindung des SOLOCharity Rides, der 2021 bereits zum zweiten Mal stattfand und über 1.500 TeilnehmerInnen hatte. Auch andere Aktivitäten wie zum Beispiel die Sternfahrt für unsere über 700 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen haben wir durch virtuelle Alternativen kompensiert. Trotzdem bleibt es dabei: Der Mensch braucht den Menschen, und das eben nicht nur auf dem Bildschirm, sondern in Person.

Adrian Köstler: Das trifft insbesondere auf die Familien in unseren Häusern zu: Die heilsame Nähe, die wir den Familien auch untereinander bieten wollen, haben die haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen dank viel Ideenreichtum trotz der notwendigen Abstandsvorkehrungen geschaffen. Diese Geborgenheit, das Zu-Hause-Gefühl und die damit verbundene Alltagsnormalität sind für Familien mit einem schwer kranken Kind eine wahre Kraftquelle.

Wie sieht die Zukunft der Stiftung aus?

Marcus Lettschulte: Durch die Angebote für Familien schwer kranker Kinder wird die Stiftung auch künftig zur Verbesserung der medizinischen Versorgung beitragen. Die Rolle von McDonald's als Stifter ist es, diese wichtige Arbeit nach Kräften zu unterstützen. Hierbei ist es in meinen Augen besonders wichtig, zeitgemäße Spendenmöglichkeiten zu schaffen. So ist beispielsweise eine digitale Spendenmöglichkeit an den Bestellkiosken in den McDonald's Restaurants in Vorbereitung.

Adrian Köstler: Wir werden auch in Zukunft dort tätig sein, wo Familien Unterstützung brauchen und die Kliniken Bedarf anmelden. Bei der Prüfung relevanter neuer Standorte und bei Erweiterungen haben wir die Entwicklung der jeweiligen Kinderklinik immer im Blick. Ganz konkret sind neben Vogtareuth schon weitere Projekte wie ein neues Elternhaus in Freiburg und die Erweiterung unseres Standorts in Hamburg-Altona in Planung.

Wie wird sich soziales Engagement künftig entwickeln?

Adrian Köstler: Die Gesellschaft wird trotz Krisen und Einschränkungen weiterhin eine soziale Gesellschaft bleiben, hoffentlich noch weiter zusammenrücken und Menschen, die Hilfe brauchen, unterstützen. Gleichzeitig werden Spender

durch die immer weiter steigende schnelle Verfügbarkeit von Informationen sich noch gezielter die Organisationen aussuchen, an die sie spenden möchten.

Marcus Lettschulte: Dem kann ich nur zustimmen: Soziales Engagement ist und bleibt ein Grundbedürfnis in weiten Teilen unserer Gesellschaft. Die McDonald's Kinderhilfe Stiftung bietet Menschen eine sehr wertvolle Möglichkeit, sich sozial zu engagieren, sei es mit einem Ehrenamt vor Ort oder eben über Spenden.

Die McDonald's Kinderhilfe in einem Wort?

Marcus Lettschulte: eine Herzensangelegenheit.

Adrian Köstler: einfach einzigartig.

> Soziales Engagement ist und bleibt ein Grundbedürfnis in weiten Teilen unserer Gesellschaft. <





Sams Weihnachtswunder

ICH HEISSE SAM UND ICH BIN VIER JAHRE ALT. DAS IST DIE GESCHICHTE MEINER KLEINEN SCHWESTER LINA MARIE, DIE JETZT SIEBEN MONATE ALT IST. WAS DAS ALLES MIT SUPERMAN, WINKEN DURCHS FENSTER UND EINEM AUSFLUG ZUM FLUGHAFEN ZU TUN HAT, DAZU SPÄTER MEHR.

Es war im letzten Jahr im Herbst und ich hatte ein bisschen Schnupfen. Mama hatte einen runden Bauch und ich freute mich schon sehr auf meine kleine Schwester. Ich habe immer Mamas Bauch geküsst, gestreichelt und Lina zugeflüstert: »Auf dich pass ich auf, ich bin dein großer Bruder!« Mama fühlte sich schlapp und hatte Angst um meine Schwester, denn geimpft war nur Papa. Ich und Mama durften noch nicht gepikst werden.¹ Mama wollte dann mal wegen dem Baby nachsehen lassen und sagte: »Bis gleich!«

Daraus wurden vier Tage, denn im Krankenhaus musste meine kleine Schwester sofort geholt werden. Papa meinte, dass ihr Herzchen nicht richtig geschlagen hat und wir sie wegen diesem bösen Virus, das für meinen Schnupfen gesorgt hat, nicht besuchen dürfen. Deshalb sagte ich: »Mama, richte Lina von mir aus, dass sie die allerschönste Prinzessin ist und dass mein ganzes Herz voller Liebe ist!« Mama hat geschlafen, als meine kleine Schwester auf die Welt kam. Papa erzählte, man nennt das Vollnarkose und Kaiserschnitt. Aber warum der Kaiser anwesend war, kann ich Euch beim besten Willen auch nicht sagen.

Jedenfalls ging es meiner Schwester nicht gut, sie war elf Wochen zu früh da, wog nur 1.250 Gramm und bekam einen Schlauch, mit dem sie besser atmen konnte. Drei Wochen lang lag Lina im Krankenhaus in Solingen, bis sich ihr Zustand verschlechterte, denn das Köpfchen schwoll an. Mama

hat es mir so erklärt, dass da Blut auslief und Hirnwasser nicht mehr abfließen konnte. Meine Schwester wurde sofort in die Kinderklinik in Sankt Augustin gebracht, um operiert zu werden. Da hat man ihr eine Kapsel in den Kopf gemacht (das sog. Ommaya-Reservoir, Anm. d. Red.). Eine Art Kissen, mit dem das Wasser, das zu viel ist, herausgedrückt werden kann. Meine Schwester ist eine echte Superheldin! Das wusste ich schon, als sie noch im Bauch bei Mama drin war. Da wollte ich sie schon Superman nennen, hab mich dann aber doch für Lina entschieden. Mama fand den Namen auch schön und war einverstanden, weil er in einem meiner Lieblingsvorlesebücher über Katzen vorkam.

Meine Schwester brauchte dann eine zweite Operation (Anm. d. Red.: Für das Köpfchen war eine dauerhafte Ableitung, ein sog. Shunt notwendig), dazu war sie aber viel zu klein und zu leicht, das geht nämlich erst mit 2,5 Kilogramm. Und so zogen Mama, Papa und ich ins Ronald McDonald Haus in Sankt Augustin. Ich hab zu allen voller Stolz gesagt: »Wir wohnen in einem Hotel direkt neben der Klinik!« Dort war es sooo toll – die Polizeistation in der Spielecke vor allem! Ich hatte schnell Freunde zum Spielen gefunden und Mama und Papa konnten mit anderen Eltern über all das sprechen, vor dem sie Angst hatten. Am besten hat Papa glaub ich das Verwöhn-Abendessen gefallen. Da hat er sich mal Kohlrouladen gewünscht und sie auch prompt bekommen. Lecker!



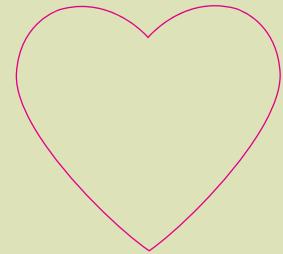
>Siehst du das Haus da drüben, Sam?<, fragte Mama mich einmal. >Da liegt deine Schwester!< Quasi nur einen kleinen Dinosprung entfernt. Ich mag Dinos so gerne! Lina lag auf der Intensivstation im Erdgeschoss des Krankenhauses und wir sind mit Mama dann einfach ans Fenster und haben ihr von dort zugewunken. Meine Schwester ist so tapfer! Wenn ich mal nicht die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter mit Geburtstagsständchen überrascht oder mit lustigen Sprüchen wie >Happy Birthday, liebe Chefin!< aufgeheitert habe, haben Papa und ich Ausflüge mit der Straßenbahn gemacht. Ich hab Radfahren gelernt oder wir haben zusammen Flugzeuge am Hangelarer Flughafen besucht.

Dann war es endlich so weit: Nach zwei verschobenen OP-Terminen konnten die Ärzte Lina helfen. Mama und Papa waren voller Hoffnung, endlich nach Hause zu dürfen, wenn die Wunde gut verheilt und das Aua nicht mehr ganz so groß ist. Ein paar Tage zuvor hab ich mit Mama ein großes Herz gebastelt und es zusammen mit einem Adventskalender einer Mitarbeiterin des Ronald McDonald Hauses geschenkt. Sie hatte nämlich keinen Kalender, könnt ihr Euch das vorstellen? Sie hat uns dann ein Video geschickt, wie sie das erste Türchen aufmacht. Inzwischen ging es meiner

Schwester immer besser, sie machte große Fortschritte und trank gut. Am Weihnachtstag standen Mama und Papa plötzlich mit Lina vor mir: >Sam, wir können nach Hause!< Ich konnte es erst gar nicht glauben – mein größter Weihnachtswunsch, dass Lina und ich vom Weihnachtsmann nach Hause gebracht werden, ist in Erfüllung gegangen! Dieses Weihnachten werde ich nie vergessen.

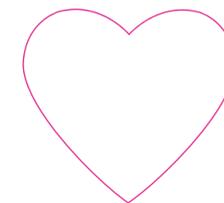
¹ Anmerkung der Redaktion: Nur Vater Kai durfte sich gegen Covid-19 impfen lassen und hatte sich damals als einziges Familienmitglied nicht infiziert. Seine Frau Isabell war mit Lina Marie schwanger und Sam noch ein Kind, folglich konnten sie nicht geimpft werden – damals. Die Empfehlung, dass sich auch Schwangere gegen Covid-19 impfen lassen sollen, kam genau zwei Wochen nach Isabells Kaiserschnitt. Heute haben somit viele Frauen in einer Schwangerschaft die Möglichkeit, sich und ihr Ungeborenes durch eine Impfung zu schützen.

*Seit der Gründung im Jahr 1987
konnte die Stiftung insgesamt
260.506 Familien schwer
kranker Kinder helfen: In den
Ronald McDonald Häusern
fanden sie ein Zuhause auf Zeit
und in den Oasen einen Rückzugs-
ort direkt in den Kliniken.
Diese Nähe der Familie hilft.*



2021 in Zahlen

WIE VIEL TROST UND GEBORGENHEIT SCHWER KRANKE KINDER BRAUCHEN, UM SCHNELLER WIEDER GESUND ZU WERDEN, KANN MAN NICHT IN ZAHLEN MESSEN. WIE VIELEN FAMILIEN DIE STIFTUNG IM JAHR 2021 HELFEN KONNTE UND WER DAZU BEITRUG, DAGEGEN SCHON.



Schwer kranke Kinder und ihre Familien benötigen spezielle Hilfsangebote, die im staatlichen Gesundheitssystem nicht immer ausreichend zur Verfügung stehen. Um diese Lücke zu schließen, setzt sich die McDonald's Kinderhilfe seit 34 Jahren deutschlandweit für die Gesundheit und das Wohlergehen dieser Familien und ihrer schwer kranken Kinder ein.

Dank vieler helfender Hände im Haupt- und Ehrenamt, zahlreicher treuer UnterstützerInnen und großzügiger SpenderInnen gelingt es der Stiftung, den Familien eine kliniknahe Unterkunft zu bieten. So können die Eltern während des Behandlungszeitraums immer nah bei ihrem kranken Kind sein und gleichzeitig im Ronald McDonald Haus neue Kraft für den Klinikalltag schöpfen. Die Oasen bieten ambulanten PatientInnen und deren Familien einen Rückzugsort inmitten der Klinik, wodurch sie eine entspanntere und stressfreiere Zeit im Krankenhaus erleben, was den Heilungsprozess unterstützt.

Die Kinderhilfe ist Teil eines weltweiten Netzwerkes der Ronald McDonald House Charities (RMHC):

In **45** LÄNDERN gibt es



381 RONALD McDONALD HÄUSER und

265 RONALD McDONALD OASEN.

9.385

PRIVATPERSONEN engagierten sich mit einer Spende.



703

EHRENAMTLICHE MITARBEITER:INNEN schenkten Nähe.

233

Zuwendungen von

NON-PROFIT-ORGANISATIONEN

erreichten die McDonald's Kinderhilfe.



2.030 FAMILIEN

nutzten die Ronald McDonald Oasen zum Entspannen und Spielen inmitten der Klinik.

5.565 FAMILIEN

konnten in den Ronald McDonald Häusern in der Nähe ihrer kleinen PatientInnen bleiben.



1.187

UNTERNEHMEN brachten eine Geld- oder Sachspende auf oder spendeten Dienstleistungen.



Die weiteste innerdeutsche Strecke, die eine Familie zur Klinik zurücklegen musste, betrug

663 KILOMETER.

16,5 TAGE

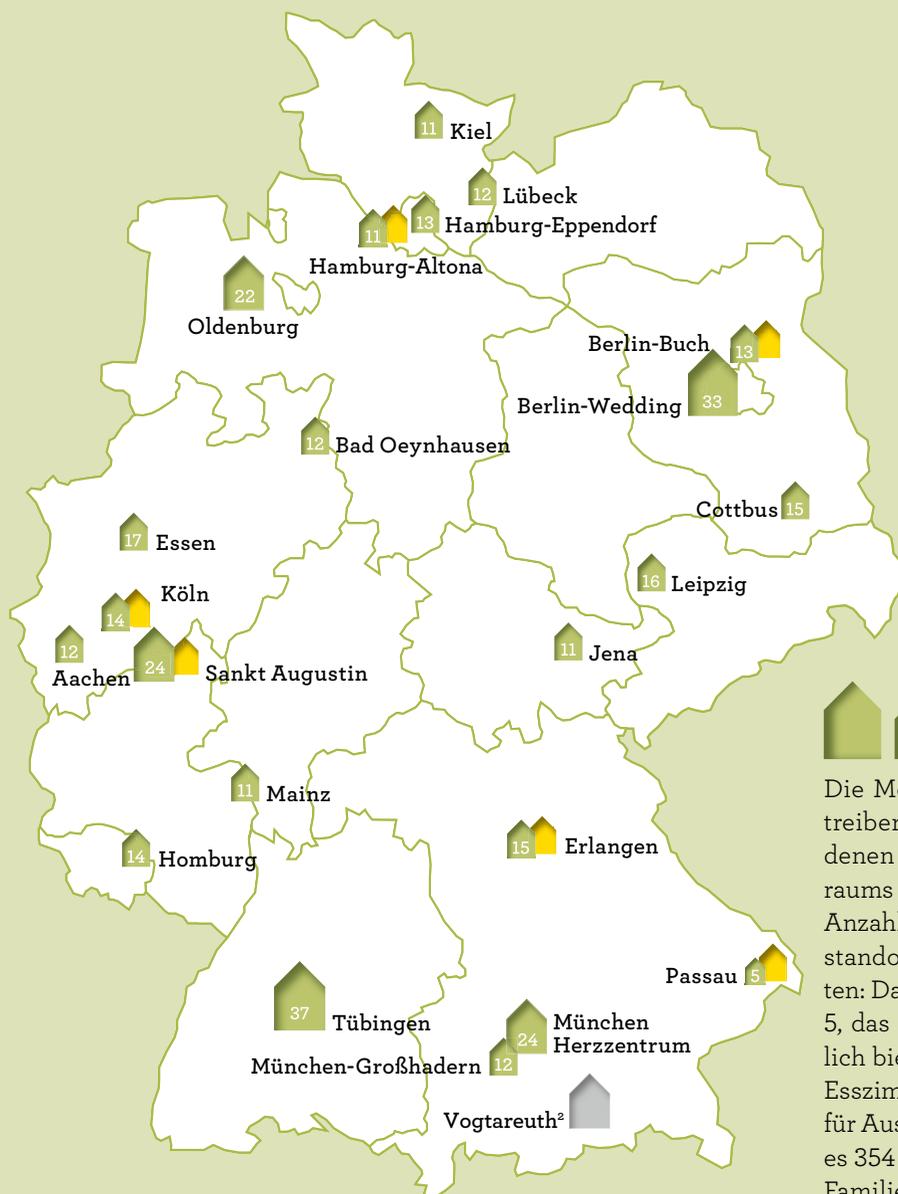
wohnten die Familien im Schnitt in den Ronald McDonald Häusern.

116

HAUPTAMTLICHE MITARBEITER:INNEN waren für die Stiftung tätig.



354 Raumwunder



22

RONALD McDONALD
HÄUSER, in denen Familien
ein Zuhause auf Zeit zur Ver-
fügung steht.

6

RONALD McDONALD
OASEN, in denen Familien
Ruhe und Geborgenheit finden
können.



Die McDonald's Kinderhilfe ist Träger und Betreiber von 22 Ronald McDonald Häusern, in denen Familien während des Behandlungszeitraums ihres kranken Kindes wohnen können. Die Anzahl der Apartments ist dabei auf den Klinikstandort und die Fallzahlen vor Ort zugeschnitten: Das kleinste Elternhaus der Stiftung umfasst 5, das größte 37 dieser ›Raumwunder‹. Zusätzlich bieten Gemeinschaftsräume wie Wohn- und Esszimmer, Küche und Spielzimmer Gelegenheit für Austausch und Gemeinschaft. Insgesamt sind es 354 Apartments in ganz Deutschland, die den Familien in der schweren Zeit ein vorübergehendes Zuhause bieten.

² Derzeit im Bau



Fünf gute Gründe zu feiern

AUCH WENN NICHT JEDES JUBILÄUM IM VERGANGENEN JAHR GROSS GEFEIERT WERDEN KONNTE, HABEN MITARBEITER:INNEN UND UNTERSTÜTZER:INNEN DIESE BESONDEREN EHRENTAGE ZELEBRIERT.

OASE BERLIN-BUCH

5 Jahre

In der Oase und auf der Krankenhausstation wurde gefeiert: Es gab einen 5er-Geburtstagskuchen, viel Bastelspaß und für alle Großen auch ein Schlückchen Sekt zum Anstoßen.

HAUS BAD OEYNHAUSEN

20 Jahre

Bei der Jubiläumsfeier im GOP Varieté unter dem Motto >20 Jahre Herzklopfen für Familien< blickten 135 geladene Gäste auf die Elternhaus-Geschichte zurück.



HAUS AACHEN

30 Jahre

Der 30. ist ein ganz besonderer Geburtstag! Die große Jubiläumsfeier im Aachener Haus musste aufgrund der im Dezember geltenden Veranstaltungsverbote zwar leider ausfallen, ist aber für das nächste Jahr fest eingepplant.



10 Jahre HAUS TÜBINGEN

Im Ronald McDonald Haus Tübingen kamen anlässlich des runden Geburtstags sowohl VertreterInnen der Klinik als auch langjährige UnterstützerInnen wie Familie Ehrmann auf der Terrasse des Elternhauses zusammen.



20 Jahre HAUS OLDENBURG

Zum 20-Jährigen gab es zwar kein großes Fest, trotzdem war es ein ganz besonderer Tag. Vorstand Adrian Köstler begrüßte die Schirmherren Horst Milde und Ines Klemmer sowie Franchise-Nehmer Albert van den Bergh im Garten des Hauses.



Kraftorte für Familien

DIE RONALD McDONALD HÄUSER BIETEN NICHT NUR RAUM FÜR NÄHE ZUM SCHWER KRANKEN KIND, SONDERN GEBEN AUCH KRAFT UND HOFFNUNG IN EINER SCHWIERIGEN ZEIT. 2021 IST FÜR EIN NEUES ZUHAUSE AUF ZEIT DER ERSTE SPATENSTICH GESETZT UND FÜR EIN ANDERES DER ERSEHNT NEUBAU ERÖFFNET WORDEN.

Wie geplant eröffnete die Stiftung zum Jahresende den Neubau in Jena-Lobeda: Nur hundert Meter vom Haupteingang der Kinderklinik des UKJ entfernt steht nun das neue Ronald McDonald Haus mit 11 Apartments, in denen jedes Jahr rund 175 Familien auf Zeit wohnen können. Und der Bedarf ist groß: Direkt am Eröffnungstag zog die erste Familie ein.

Ein weiteres Highlight: der Startschuss im Oktober für das neue Elternhaus im oberbayerischen Vogtareuth. Direkt auf dem Klinikgelände der Schön Klinik Vogtareuth wird das 23. Ronald McDonald Haus entstehen. Ab 2023 werden hier in 20 Apartments Familien ein Zuhause auf Zeit finden.

Neben diesen Großprojekten standen auch umfassende Instandhaltungsmaßnahmen an. Die Instandhaltung der 22 Ronald McDonald Häuser und 6 Ronald McDonald Oasen, von denen einige nun schon viele Jahre bestehen, ist eine Kernaufgabe der Stiftung. So bekam das Lübecker Haus ein neues Spielschiff, das im Garten nun zahlreiche Kinder erfreut. Außerdem wurden in den Elternhäusern in Leipzig und Erlangen die Apartments neu möbliert. Durch die Renovierung der Räumlichkeiten erstrahlen die 19- und 26-jährigen Häuser nun in neuem Glanz und laden die Familien ein zum Krafttanken und zum Entspannen vom Klinikalltag.





› Geben ohne Gegenleistung ‹

DER EHRENAMTS-AWARD, DEN DIE STIFTUNG JEDES JAHR FÜR HERAUSRAGENDES ENGAGEMENT VERGIBT, GEHT IN DIESEM JAHR NACH LÜBECK. ›DAS ENGAGEMENT DER EHRENAMTLICHEN KOLLEG:INNEN IST DIE TRAGENDE SÄULE DER McDONALD'S KINDERHILFE. ICH GRATULIERE ECKHARD BRAUNE VON HERZEN UND SAGE DANKE FÜR DIE TOLLE UNTERSTÜTZUNG‹, SO STIFTUNGSVORSTAND ADRIAN KÖSTLER.

Seine Geschichte beginnt Ende der 90er-Jahre mit einem persönlichen Schicksalsschlag, als seine damals 2-jährige Tochter Jenny Annabell durch einen Zeckenbiss schwer erkrankt. ›Sie kratzte sich auffällig am Kopf und torkelte durch den Flur, als wäre sie betrunken‹, berichtet Eckhard Braune. Kurz darauf wurde eine Kleinhirnentzündung festgestellt, die auf das vegetative Nervensystem übergriff. Als die kleine Patientin am Rückenmark punktiert werden muss, hält der vierfache Vater seine weinende Tochter fest und empfindet diesen Moment noch heute als schreckliches Erlebnis. Nach neun Tagen Bangen darf Jenny Annabell gesund nach Hause. ›So eine Geschichte prägt einen und man findet viele ähnliche Geschichten im Haus wieder.‹ Damals gab es in Lübeck noch kein Ronald McDonald Haus.

Draußen in der Natur, da fühle er sich einfach zu Hause, sagt der 63-Jährige. Als gelernter Landwirt und Gärtner arbeitet Eckhard Braune zu dieser Zeit im Klinikbetrieb im Facility Management. So weiß er schon vor der eigentlichen Grundsteinlegung, dass ein Elternhaus in der Nähe der Lübecker Uni-Kinderklinik gebaut werden soll. ›Ich war immer da, habe die Grundstücksplanung mitverfolgt und später nach der Eröffnung im Juni 1999 alle Familien begrüßt.‹ Für Eckhard Braune fühlte sich die Arbeit von Beginn an wie selbstverständlich an. Als er im Jahr 2000 sein Ehrenamt antritt, besteht es mit ihm aus drei MitarbeiterInnen.

Mittlerweile und damit nach 22 Jahren unterstützen 26 Ehrenamtliche im Lübecker Ronald McDonald Haus.

Eckhard Braune ist ein Mann der Tat und immer da, wenn man ihn braucht. Er wird angerufen und packt mit an, ganz gleich, ob Erdarbeiten erledigt werden müssen oder ein Zaun aufgestellt werden soll. Bis heute hat er unzählige Dinge repariert, gebaut, umgegraben und gemeistert. Und sogar wenn er mal nicht selbst weiterweiß, so kennt er jemanden, der helfen kann – er ist gut vernetzt. Jeder Tag ist anders. Manchmal verbringt er statt drei auch mal vier Stunden im Haus. ›Es wird aufgehört, wenn es fertig ist oder bis man nicht mehr kann‹, berichtet er witzelnd. Einmal haben Eckhard und Kollegen einen Rinderrücken gekocht und dazu eine Soße aus zwei Litern Rotwein serviert. ›Ein Gedicht!‹, schwärmt der Hobbykoch. Man kann das Abendessen förmlich riechen, so begeistert schildert Eckhard Braune diesen kulinarischen Genuss.

Auf die Frage, warum er sich als ehrenamtlicher Mitarbeiter engagiere und was er an seiner Arbeit schätze, antwortet er bescheiden: ›Mir gefällt es, wenn meine Hilfe ankommt. Man muss jedoch selbstlos geben, ohne Gegenleistung. Genau das spüren die Eltern und fühlen sich wohl, weil sie wissen, dass sie uns nicht zur Last fallen. Wir geben ihnen ein Zuhause auf Zeit.‹

Soziales Engagement für Familien

Deutschlandweit engagieren sich 703 ehrenamtliche MitarbeiterInnen in den Ronald McDonald Häusern und Oasen. Die Aufgaben sind vielfältig und reichen von Mitarbeit in der Büroorganisation, hauswirtschaftlichen Tätigkeiten, Begrüßung und Aufnahme der anreisenden Familien sowie in weiterer Folge Verabschiedung der Familien über Kochen und Backen oder Bastel- und Dekoarbeiten bis hin zur Blumen- und Gartenpflege oder handwerklichen Tätigkeiten und noch viel mehr. So unterschiedlich die Persönlichkeiten auch sein mögen, die Ehrenamtlichen haben doch alle etwas gemein: ein großes Herz, das sie für die Familien in den Häusern und Oasen öffnen, und das Wissen, dass sie mit ihrem Engagement die Welt ein kleines Stückchen besser machen.





Nach den Sternen greifen

DIE McDONALD'S KINDERHILFE STIFTUNG BEGRÜSSTE AUCH IM ZWEITEN JAHR DER PANDEMIE IHRE EHRENAMTLICHEN MITARBEITER:INNEN ZUR DEUTSCHLANDWEIT AUSGERICHTETEN STERNFAHRT – IN EINEM GANZ BESONDEREN VERANSTALTUNGSFORMAT.

395 TeilnehmerInnen bildeten sich weiter, tauschten sich aus und trafen sich im Anschluss in kleiner Runde endlich wieder persönlich. Das deutschlandweite Ehrenamts-Event fand zum zweiten Mal virtuell statt. Doch dieses Mal wurde das Fortbildungsprogramm durch regionale Treffen der Ehrenamtsteams im Außenbereich des jeweiligen Ronald McDonald Hauses oder an anderer Stelle im Freien ergänzt. Für viele war das eine Sternstunde, hatte man sich doch seit über einem Jahr nicht mehr in dieser großen Runde gesehen.

›Nach den Sternen greifen‹ lautete das Motto des Tages, das nicht nur Stiftungsvorstand Adrian Köstler bei seiner Begrüßung aufgriff, sondern das auch durch eine Keynote von Astronautin Insa Thiele-Eich real wurde.

Um in den Elternhäusern und Oasen eine Wohlfühlatmosphäre zu schaffen und auch mit schwierigen Situationen umgehen zu können, gab es für die TeilnehmerInnen wieder fundierte virtuelle Fortbildungsangebote. Ein weiteres Highlight: die Ehrung langjähriger ehrenamtlicher MitarbeiterInnen. Insgesamt konnten 90 Jubilare für ihre 5-, 10-, 15-, 20- oder sogar 25-jährige Ehrenamtstätigkeit bei der Stiftung ausgezeichnet werden.

Liebe ehrenamtliche KollegInnen, wir sind stolz und glücklich, Euch an unserer Seite zu haben, und freuen uns schon jetzt auf die Sternfahrt 2022!



›Ein Ort, an dem man sich zu Hause fühlt‹



Das Zu-Hause-Gefühl ist für Tanja Forderer-Barlag die Essenz eines Ronald McDonald Hauses. Und die gebürtige Oberbayerin weiß genau, was das für die Familien bedeutet: Bereits seit 18 Jahren ist sie in verschiedenen Einrichtungen der Stiftung tätig und hat nun die Leitung des sich im Bau befindlichen Ronald McDonald Hauses in Vogtareuth übernommen.

›In unseren Elternhäusern spüre ich in allen Ecken diese großartige und positive Energie, den Optimismus und die Zuversicht trotz aller schwierigen und traurigen Momente – verbunden mit dieser unbeschreiblich warmen und herzlichen Atmosphäre, die durch die Hausgemeinschaft aufkommt. Nach Monaten der Bauplanung und Vorbereitung freue ich mich jetzt schon, genau das im neuen Haus entstehen zu lassen und wieder in den bunten Aufgaben des Hausalltags aufzugehen.‹



SOLOCharity Ride

RUND 1.500 TEILNEHMER:INNEN RADELTEN IM JUNI BEIM ZWEITEN DEUTSCHLANDWEITEN SOLOCHARITY RIDE DER McDONALD'S KINDERHILFE STIFTUNG FÜR DEN GUTEN ZWECK.

SOLOCharity Ride Nummer eins hatte im ersten Jahr alle Erwartungen übertroffen. Daher aktivierte die McDonald's Kinderhilfe Stiftung auch 2021 wieder FreundInnen und UnterstützerInnen, um in sicherem Abstand – und doch gemeinsam – für Familien schwer kranker Kinder Spenden zu sammeln. Die Idee: Alle TeilnehmerInnen wählten ihre Etappe individuell und starteten direkt vor der Haustür oder am Urlaubsort; von der gemütlichen Radrunde zur nächsten Eisdielie bis zur 24-Stunden-Tour war alles dabei. Im Vorfeld hatten alle RadlerInnen im Freundes- oder Kollegenkreis Spenden gesammelt, und so kam die unglaubliche Summe von rund 325.000 Euro zusammen.

Das Gemeinschaftsgefühl entstand virtuell: Unter dem Hashtag #solocharityride und in der offiziellen Facebook-Veranstaltung blieben alle TeilnehmerInnen am Veranstaltungstag miteinander in Kontakt. Nele Schenker, Sky-Moderatorin, ist Schirmherrin des Events und des Cottbuser Ronald McDonald Hauses: >Bei meiner Radtour bin ich gleich mehreren Familien in unserem Trikot begegnet. Es ist wirklich toll – wir radeln alle im Herzen gemeinsam durch Deutschland, um Familien mit schwer kranken Kindern zu unterstützen.<



Die >McFamily< hilft

DIE >McFAMILY< STEHT ALS VERLÄSSLICHER PARTNER AN DER SEITE DER KINDERHILFE UND ZEIGT HERZ FÜR FAMILIEN SCHWER KRANKER KINDER.

Grandiose UnterstützerInnen und PartnerInnen hat die Kinderhilfe mit McDonald's Deutschland, seinen Mitarbeitenden, Franchise-NehmerInnen, LieferantInnen und Gästen zur Seite. So helfen die McDonald's Franchise-NehmerInnen mit einer regelmäßigen umsatzabhängigen Spende und sorgen somit dafür, dass die Stiftung langfristig und verlässlich planen kann. Auch das Engagement der Gäste ist rekordverdächtig: Sie kauften 2021 in den Restaurants nicht nur rund 1,8 Mio. bunte Trostpflaster, von deren Erlös rund 1,5 Mio. Euro an die Kinderhilfe gingen, sondern befüllten auch fleißig die Spendenhäuschen mit Münzen und Scheinen, die sich zu einem Betrag von insgesamt 1,1 Mio. Euro summierten.

Neben umfangreichen Sach- und Geldspenden lassen sich auch die LieferantInnen von McDonald's immer wieder kreative Aktionen einfallen. Die Firma Weishäupl etwa produzierte und verkaufte anlässlich des 50. Geburtstags von McDonald's Deutschland einen Hoodie zugunsten der Kinderhilfe. Begeistert hat auch das Engagement beim SOLOCharity Ride 2021, bei dem zahlreiche Teams zugunsten der Familien in die Pedale traten. Wir danken der ganzen >McFamily< für ihr offenes Ohr, mit dem Ideen und Anfragen aufgenommen werden, für die tatkräftige Umsetzung eigener Aktionen und für das große Herz, das alle für die Familien haben.



Mario Federico, Vorstandsvorsitzender von McDonald's Deutschland LLC, besuchte das Elternhaus in München-Großhadern und informierte sich über die Arbeit der McDonald's Kinderhilfe Stiftung.



Hilfe, die Nähe schenkt

AUCH 2021 WAR DAS ENGAGEMENT FÜR DIE STIFTUNG UND DIE RONALD McDONALD HÄUSER UND OASEN WIEDER BEEINDRUCKEND UND HERAUSRAGEND. STELLVERTRETEND FÜR DIE UNGLAUBLICHE VIELZAHL AN AKTIONEN MÖCHTEN WIR EINIGE VORSTELLEN, DIE UNS BESONDERS IM GEDÄCHTNIS GEBLIEBEN SIND:



PROMIS FÜR DIE KINDERHILFE

Fritz Schramma, Schirmherr des Kölner Elternhauses, ließ sich eine kreative Spendenaktion einfallen, um auf Abstand mit anzupacken: die Versteigerung eines signierten Trikots und Balles vom 1. FC Köln zugunsten des Hauses.



STIFTUNG

Getreu dem eigenen Leitspruch ›Zusammen sind wir Schleswig-Holstein‹ unterstützte die Stiftung ›R.SH hilft helfen‹ unser Elternhaus in Kiel mit großzügigen 16.000 Euro für die Neumöblierung der 11 Apartments. Knapp 3.000 Euro gingen zudem an das Elternhaus in Lübeck.



SACHSPENDE FÜR DIE ELTERNHÄUSER

Die Diversey Deutschland GmbH & Co. OHG ließ anlässlich des 50. Jubiläums von McDonald's Deutschland jedem Ronald McDonald Haus eine Produktspende aus ihrem Sortiment zukommen.



CORPORATE VOLUNTEERING

Das Münchner Elternhaus am Deutschen Herzzentrum lud zu Corporate Volunteering im Garten ein. Das ließen sich die MitarbeiterInnen von der Regine Sixt Kinderhilfe Stiftung, Salesforce und der Ergo Versicherung AG nicht zweimal sagen und packten fleißig mit an.



GELDSPENDE

Die Schornsteinfegermeister aus Lübeck unterstützen die McDonald's Kinderhilfe Stiftung bereits seit vielen Jahren und sammelten auch 2021 wieder – und zwar so viel wie noch nie: Insgesamt wurden 3.255 Euro vor dem Ronald McDonald Haus symbolisch übergeben.



SPORTLICHER EINSATZ

Christiane Rathgeber organisiert seit mittlerweile fünf Jahren einen Spendenlauf für das Ronald McDonald Haus Mainz und übernahm mit dem erlaufenen Spendengeld von 3.200 Euro eine Patenschaft für ein Apartment.



ENGAGEMENT VON UNTERNEHMEN

Die STI Group hatte in allen Ronald McDonald Häusern zu einem großen Malwettbewerb aufgerufen. Die prämierten Kunstwerke wurden dann auf drei Lkw gedruckt und fuhr durch ganz Deutschland. Die schönsten Bilder wurden diesen Sommer geehrt.



KINDER FÜR KINDER

Mirja aus Oldenburg ist erst 10 und hatte mit ihren jungen Jahren schon eine ganz tolle Idee: Sie postete in ihrem Konto eines Messengers einen Kommentar und forderte im Rahmen ihrer Spendenaktion dazu auf, einen Smiley an sie zu senden. Ihr Vater tat das Gleiche. Für jeden gesendeten Smiley wollte Mirja 5 Euro von ihrem ersparten Taschengeld an das Ronald McDonald Haus in Oldenburg spenden und der Papa wollte ihre Summe verdoppeln. Mirja war erstaunt – es wurden 32 Smileys gesendet, was 160 Euro gespartes Taschengeld bedeutete und Mirja an uns spendete. Auch der Papa hielt Wort und verdoppelte diese Summe auf 320 Euro.



EVENTS

Mehr als 300 Zuhörer kamen im Freien zusammen, um dem Konzert des Bezirksposaunenchores Rügheim unter dem Motto ›Was wichtig ist‹ zu lauschen. Als Spende wurde ein Rekordergebnis von 4.500 Euro für das Ronald McDonald Haus Erlangen erzielt.

Bilanz 2021

EINNAHMEN

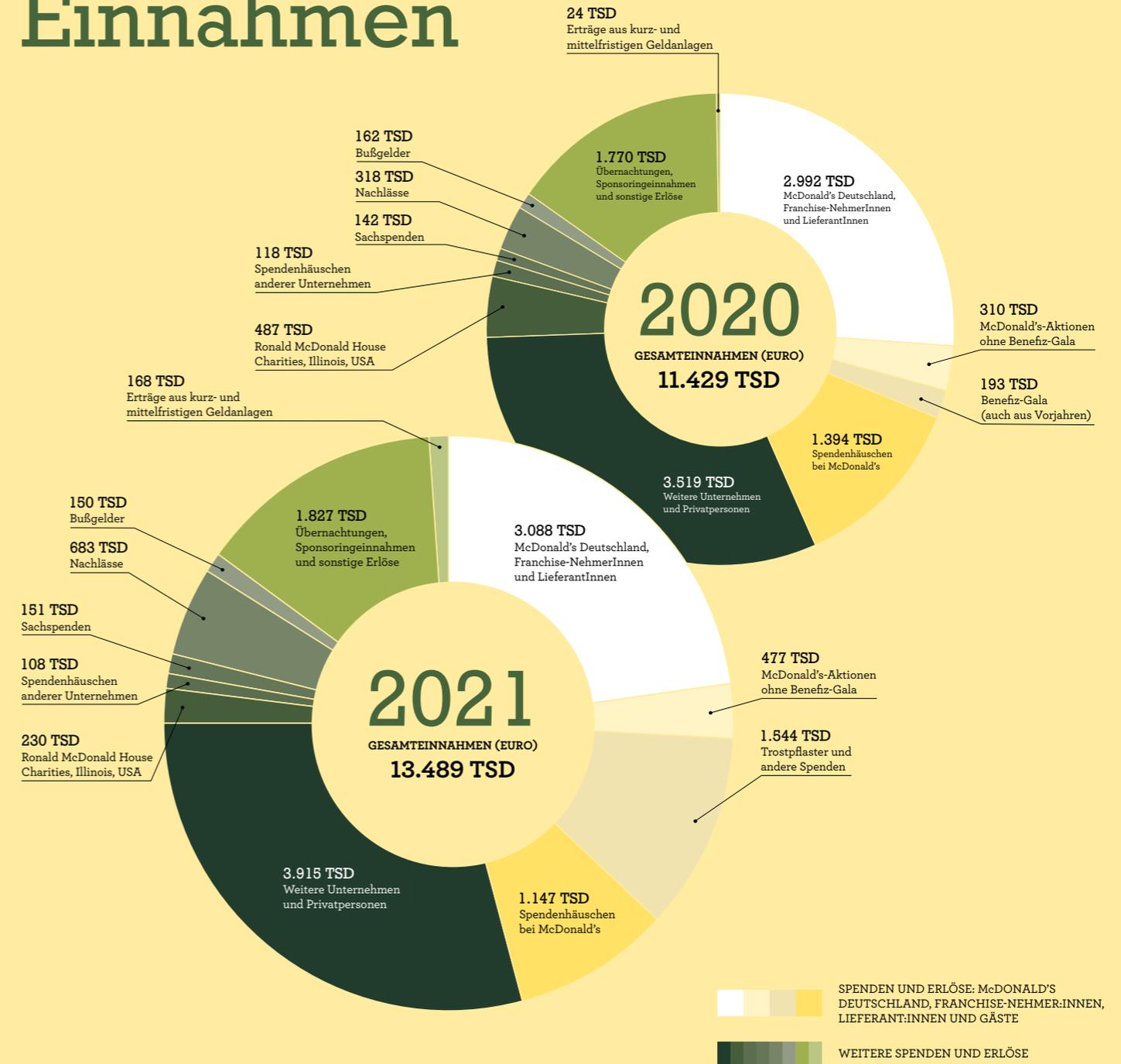
Im Jahr 2021 nahm die McDonald's Kinderhilfe Stiftung insgesamt 13,5 Millionen Euro ein. Die Summe setzt sich aus Spenden, dem wirtschaftlichen Zweck- und Geschäftsbetrieb sowie den Erlösen aus kurz- und mittelfristigen Geldanlagen zusammen. Zu den Einnahmen der Stiftung haben McDonald's Deutschland sowie seine Franchise-NehmerInnen, LieferantInnen und Gäste mit rund 6,3 Millionen Euro beigetragen. Obwohl die McDonald's Benefiz-Gala erneut nicht stattfinden konnte, wurden – im Wesentlichen aus dem Verkauf der ›Trostpflaster‹ in den McDonald's Restaurants – Spenden in Höhe von rund 1,5 Millionen Euro generiert. Aus weiteren Spenden kamen 5,2 Millionen Euro zusammen. Darüber hinaus führte McDonald's Deutschland zusätzliche 279 TEUR dem Verbrauchsvermögen zu. Die Einnahmen aus dem wirtschaftlichen Zweck- und Geschäftsbetrieb, wie Übernachtungen in den Ronald McDonald Häusern, Sponsoringeinnahmen und sonstige Erlöse, lagen bei rund 1,8 Millionen Euro.

ENTWICKLUNG DES EINNAHMENVOLUMENS SEIT 2011

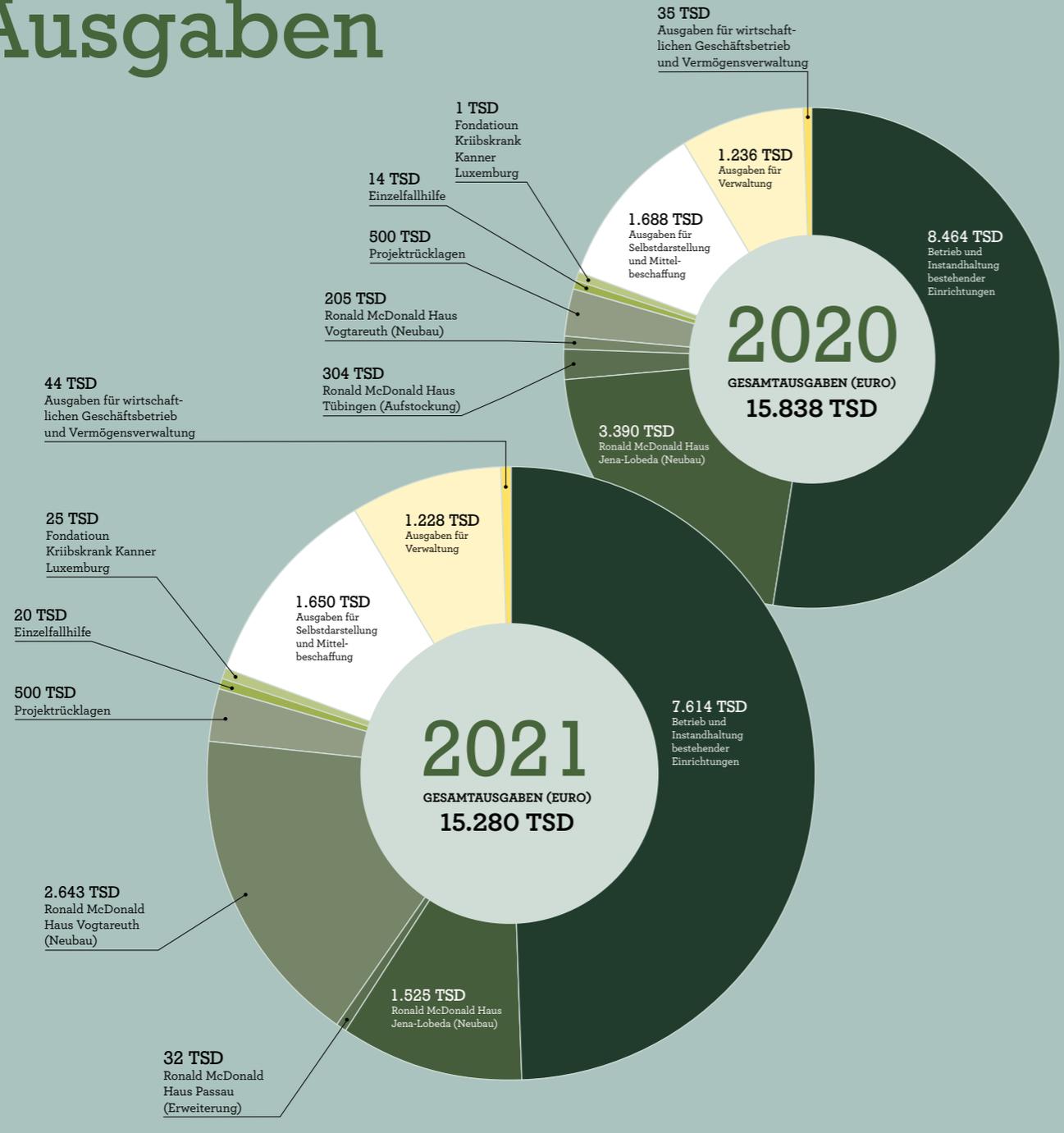


Das Balkendiagramm veranschaulicht die Entwicklung des Einnahmenvolumens seit 2011 (Angaben in Millionen Euro). Der dunkle Bereich der Balken repräsentiert dabei McDonald's Deutschland Franchise-NehmerInnen, LieferantInnen und Gäste. Der helle Bereich zeigt die Höhe aller weiteren Spenden und Erlöse an.

Einnahmen



Ausgaben



AUSGABEN

Die McDonald's Kinderhilfe Stiftung gab 2021 für den Betrieb und die Instandhaltung ihrer bestehenden Ronald McDonald Häuser und Oasen insgesamt rund 7,6 Millionen Euro aus. In die Neubauten der Elternhäuser in Vogtareuth und Jena-Lobeda investierte die Stiftung insgesamt 4,2 Millionen Euro, in die Erweiterung des Ronald McDonald Hauses in Passau 32 TEUR. Die Ausgaben für das Förderprogramm lagen 2021 bei 45 TEUR. Für Selbstdarstellung und Mittelbeschaffung gab die Stiftung 1,7 Millionen Euro, für die Verwaltung 1,2 Millionen Euro und für den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb 44 TEUR aus. Für anstehende Neubauprojekte wird seit dem Geschäftsjahr 2015 zudem eine Projektrücklage gebildet. Die Zuführung im Geschäftsjahr 2021 betrug erneut 500 TEUR.

TRANSPARENZ

Die McDonald's Kinderhilfe Stiftung trägt seit 2004 das DZI Spenden-Siegel, wofür sie vom Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) jedes Jahr die satzungsgemäße, transparente und effiziente Verwendung von Spendengeldern überprüfen lässt. Die Stiftung beteiligt sich zudem an der von Transparency International Deutschland e.V. ins Leben gerufenen »Initiative Transparente Zivilgesellschaft«. Damit verpflichtet sie sich dem Transparenz-Standard des Aktionsbündnisses. Die Aktivitäten der McDonald's Kinderhilfe werden darüber hinaus von der Regierung von Oberbayern und dem Wirtschaftsprüfungsunternehmen Ernst & Young einer Prüfung unterzogen. Die Selbstverpflichtung und weitere Informationen lassen sich aufrufen unter: www.mdk.org/wer-wir-sind/transparenz/

JAHRESBERICHT DIGITAL

Im vollständigen, digital verfügbaren Jahresbericht finden Sie außerdem die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz sowie Angaben zu Werbemaßnahmen, Wirkung der Programmarbeit und Testat: jahresbericht-2021.mdk.org

♥ Mitarbeiter und Stiftungsziele

STIFTUNGSZIELE

Familien, in denen ein Kind schwer erkrankt, benötigen ganz besondere Unterstützung. Die McDonald's Kinderhilfe Stiftung ergänzt mit ihren Angeboten das staatliche Gesundheitssystem und will mit deren Weiterentwicklung künftig noch mehr Familien schwer kranker Kinder helfen.

FÖRDERPROGRAMM

Mit dem Förderprogramm werden ausgewählte Initiativen Dritter, die sich für die Belange schwer kranker und bedürftiger Kinder einsetzen, auch in Zukunft gefördert. Darüber hinaus bleibt die Einzelfallhilfe ein zentraler Bestandteil des Förderprogramms.

PERSONAL

Die Stiftung beschäftigte im Jahr 2021 deutschlandweit 116 hauptamtliche MitarbeiterInnen. Im Ehrenamt engagierten sich insgesamt 703 MitarbeiterInnen für die Familien. Das Bruttojahreseinkommen der hauptamtlichen MitarbeiterInnen setzt sich aus dem Monatsgehalt, der Jahressonderzahlung (freiwillige Weihnachtsgratifikation), variablen Vergütungs-

bestandteilen, Beiträgen zur betrieblichen Altersversorgung sowie geldwerten Vorteilen (z. B. aus der Überlassung eines Dienstwagens) zusammen. Das Vorstandsgehalt betrug 180.000 Euro. Die Berechnung der jährlichen Gesamtbezüge wurde im Berichtsjahr angepasst und richtet sich nach den handelsrechtlichen Bestimmungen. Alle Angaben beruhen auf einer 40-Stunden-Woche. Für vermögenswirksame Leistungen wird derzeit ein Betrag von 40 Euro im Monat bezahlt.

BRUTTOJAHRESEINKOMMEN

Vorstand und leitende Angestellte	bis 180.000 €
Manager/Verwaltung	48.000 € bis 84.000 €
Projektleitungen	42.000 € bis 66.000 €
Referenten/Verwaltung	40.000 € bis 48.000 €
Projektmitarbeiter	28.000 € bis 45.000 €
Sachbearb., Sekretariat/Verwaltung	38.000 € bis 48.000 €

Die gesetzlich festgelegten Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung sind in der Aufstellung nicht enthalten.

Stiftungsaufsicht der Regierung von Oberbayern

RICHTUNGSWEISEND
▼

Stiftungsrat:

Marcus Lettschulte Willy Dany
(Vorsitzender) Dr. Christoph Gehrig
Dr. jur. Karl Rauser Adriaan Hendrikx
(stellv. Vorsitzender) Valerie Holsboer
Rolf Kreiner

◀ BERATEND ▶

Kuratorium:

Prof. Dr. med. Thomas Erler PD Dr. med. Patrick
(Vorsitzender) Hundsdörfer
Dr. Alexander Hettich Judith Lukacs
(stellv. Vorsitzender) Dr. Angelika Wendt
Manfred Wulf
Rolf Buchwitz Prof. Dr. med. Fred Zepp
Michael Durach Ehrenmitglied:
Prof. Dr. med. Peter Ewert Maren Otto

◀ BERATEND

Der Vorstand ist hauptamtlich tätig, die Mitglieder des Stiftungsrates und des Kuratoriums sind ehrenamtlich tätig.

Schenken Sie Nähe

Die McDonald's Kinderhilfe setzt sich für schwer kranke und bedürftige Kinder ein. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Arbeit der Kinderhilfe und tragen dazu bei, dass Eltern und Kinder auch in schweren Zeiten zusammenbleiben können.

Wir sagen
DANKE
für jede Unterstützung!



SPENDENKONTO

Institut

Bank für Sozialwirtschaft AG

IBAN

DE02 7002 0500 0008 8460 02

BIC

BFSWDE33MUE

Stichwort

Jahresbericht 2021

IMPRESSUM

Herausgeber

McDonald's Kinderhilfe Stiftung
Gesetzlich vertreten durch den
Vorstand Adrian Köstler

Redaktion

Jana Klanten, Mona Weber

Gestaltung und Konzeption

DDB München

Texte

Jana Klanten, Mona Weber,
Christine Riedlberger,
Katharina Höhmann

Lektorat

Marion Schneider

Druck

Gotteswinter und Fibo
Druck- und Verlags GmbH

Fotos

McDonald's Kinderhilfe Stiftung,
Tin-Kai Chan, Urban Zintel,
Klinikum Ernst von Bergmann Potsdam,
Thomas Oberländer - Helios Kliniken,
Pat Scheidemann, Robert Pupeter,
Vietzke & Borstelmann Architekten
und Fotograf Jochen Stüber,
Torsten von Reeken aus Bad Oeynhausen,
Claus Brand - Westfalen-Blatt,
Ulf Dahl - Kieler Nachrichten

Adressen

McDONALD'S KINDERHILFE STIFTUNG

Heinz-Goerke-Straße 31, 81377 München

Tel. 089 740066-0, Fax 089 740066-74

info@mdk.org

www.mcdonalds-kinderhilfe.org

www.facebook.de/mcdonalds.kinderhilfe

www.instagram.com/mcdonaldskinderhilfe

www.linkedin.com/company/mcdonaldskinderhilfe

SPENDENKONTO

Institut Bank für Sozialwirtschaft AG

IBAN DE02 7002 0500 0008 8460 02

BIC BFSWDE33MUE

Institut HypoVereinsbank München

IBAN DE44 7002 0270 0000 0911 11

BIC HYVEDEMMXXX

ORGANISATION

Vorsitzende des Stiftungskuratoriums

Prof. Dr. med. Thomas Erler

Dr. Alexander Hettich (stellv. Vorsitzender)

Mitglieder des Kuratoriums

Rolf Buchwitz

Michael Durach

Prof. Dr. med. Peter Ewert

PD Dr. med. Patrick Hundsdörfer

Judith Lukacs

Dr. Angelika Wendt

Manfred Wulf

Prof. Dr. med. Fred Zepp

Ehrenmitglied des Kuratoriums

Maren Otto

Vorsitzender des Stiftungsrats

Marcus Lettschulte

Dr. jur. Karl Rauser (stellv. Vorsitzender)

Mitglieder des Stiftungsrats

Willy Dany

Dr. Christoph Gehrig

Adriaan Hendrikx

Valerie Holsboer

Rolf Kreiner

Vorstand

Adrian Köstler

RONALD McDONALD HÄUSER

Ronald McDonald Haus Aachen

Vaalsler Straße 413, 52074 Aachen

Tel. 0241 88978-0, haus.aachen@mdk.org

Hausleitung Christine Esparza Valdez

Schirmherrschaft Heike Meier-Henkel

Ronald McDonald Haus Bad Oeynhausen

Westkorso 19, 32545 Bad Oeynhausen

Tel. 05731 84227-0, haus.badoeynhausen@mdk.org

Hausleitung Stefanie Kruse

Schirmherrschaft Kerstin Kramer und

Ludger Burmann

Ronald McDonald Haus Berlin-Buch

Lindenberger Weg 45, 13125 Berlin

Tel. 030 9479495-0, haus.berlin-buch@mdk.org

Hausleitung Julia Böhmer

Schirmherrschaft Matthias Schweighöfer und Adel Tawil

Ronald McDonald Haus Berlin-Wedding

Seestraße 28, 13353 Berlin

Tel. 030 453076-0, haus.berlin-wedding@mdk.org

Hausleitung Cindy Gill

Schirmherrschaft Eva Padberg

Ronald McDonald Haus Cottbus

Ein Elternhaus für die Lausitz

Leipziger Straße 48, 03048 Cottbus

Tel. 0355 49384-0, haus.cottbus@mdk.org

Hausleitung Sibylle Stahn

Schirmherrschaft Dagmar Frederic und Nele Schenker

Ronald McDonald Haus Erlangen

Turnstraße 9, 91054 Erlangen

Tel. 09131 8093-0, haus.erlangen@mdk.org

Hausleitung Christoffer Hebisch

Schirmherrschaft Barbara Hahlweg

Ronald McDonald Haus Essen

Das Hundertwasser Haus im Grugapark

Unterm Sternenzelt 1, 45147 Essen

Tel. 0201 43999-0, haus.essen@mdk.org

Hausleitung Sabine Holtkamp

Schirmherrschaft Henry Maske

Ronald McDonald Haus mit Oase

Hamburg-Altona

Bleickenallee 38, 22763 Hamburg

Tel. 040 8515058-0, haus.hamburg-altona@mdk.org

Hausleitung Nadine Reede

Schirmherrschaft Maren Otto und

Petra van Bremen-Kubenz

Ronald McDonald Haus Hamburg-Eppendorf

Robert-Koch-Straße 20, 20249 Hamburg

Tel. 040 468862-0, haus.hamburg@mdk.org

Hausleitung Carolin Cords

Schirmherrschaft Nova Meierhenrich

Ronald McDonald Haus Homburg

An der Kinderklinik 23, 66421 Homburg/Saar

Tel. 06841 164444-0, haus.homburg@mdk.org

Hausleitung Tanja Meiser

Schirmherrschaft Christian Schwarzer

und Miroslav Klose

Ronald McDonald Haus Jena

Am Klinikum 8, 07747 Jena

Tel. 03641 2830-0, haus.jena@mdk.org

Hausleitung Steffi Uecker

Schirmherrschaft Ute Freudenberg

Ronald McDonald Haus Kiel

Lornsenstraße 2, 24105 Kiel

Tel. 0431 57991-0, haus.kiel@mdk.org

Hausleitung Tanja Schürmann

Schirmherrschaft Bettina Tietjen

Ronald McDonald Haus Köln

Amsterdamer Straße 59, 50735 Köln

Tel. 0221 888277-0, haus.koeln@mdk.org

Hausleitung Susanne Mühlenbein

Schirmherrschaft Nazan Eckes und

Fritz Schramma

Ronald McDonald Haus Leipzig

Rubensstraße 1, 04317 Leipzig

Tel. 0341 261768-0, haus.leipzig@mdk.org

Hausleitung Julia Lang

Schirmherrschaft Sebastian Krumbiegel

Ronald McDonald Haus Lübeck

Ratzeburger Allee 170, 23562 Lübeck

Tel. 0451 50248-0, haus.luebeck@mdk.org

Hausleitung Malte Schierenberg

Schirmherrschaft Sven Martinek

Ronald McDonald Haus Mainz

Obere Zahlbacher Straße 6, 55131 Mainz

Tel. 06131 25039-0, haus.mainz@mdk.org

Hausleitung Beate Hauck

Schirmherrschaft Yvonne Ransbach und

Dr. Eckart von Hirschhausen

Ronald McDonald Haus München

am Deutschen Herzzentrum

Lazarettstraße 40, 80636 München

Tel. 089 189507-0, haus.muenchen1@mdk.org

Hausleitung Claire Heinrich

Schirmherrschaft Clarissa Käfer und Alexander Mazza

Ronald McDonald Haus München-Großhadern

Heinz-Goerke-Straße 33, 81377 München

Tel. 089 740076-0, haus.muenchen2@mdk.org

Hausleitung Kerstin Kiendl

Schirmherrschaft Annemarie Carpendale

Ronald McDonald Haus Oldenburg

Breewaterweg 5, 26133 Oldenburg

Tel. 0441 96979-0, haus.oldenburg@mdk.org

Hausleitung Iris Neumann-Holbeck

Schirmherrschaft Ines Klemmer und Horst Milde

Ronald McDonald Haus und Oase Passau

Bischof-Altman-Straße 7, 94032 Passau

Tel. 0851 851733-0, haus.passau@mdk.org

Hausleitung Theresa Humer

Schirmherrschaft Florian Silbereisen

Ronald McDonald Haus Sankt Augustin

Das Elternhaus für den Rhein-Sieg-Kreis

Hans-Wilhelm-Lippe-Weg 1, 53757 Sankt Augustin

Tel. 02241 23428-0, haus.sanktaugustin@mdk.org

Hausleitung Sabine Dawabi

Schirmherrschaft Oliver Pocher

Ronald McDonald Haus Tübingen

Elfriede-Aulhorn-Straße 3, 72076 Tübingen

Tel. 07071 94379-0, haus.tuebingen@mdk.org

Hausleitung Nina Munderich

Schirmherrschaft Florian König

RONALD McDONALD OASEN

Ronald McDonald Oase Berlin-Buch

im HELIOS Klinikum

Schwanebecker Chaussee 50, 13125 Berlin

Tel. 030 91202205, oase.berlin-buch@mdk.org

Leitung Julia Böhmer

Schirmherrschaft Adel Tawil

Ronald McDonald Oase Erlangen

in der Kinder- und Jugendklinik

des Universitätsklinikums Erlangen

Loschgstraße 15, 91054 Erlangen

Tel. 09131 53019-20, oase.erlangen@mdk.org

Leitung Christoffer Hebisch

Schirmherrschaft Sarah Connor

Ronald McDonald Oase Köln

Amsterdamer Straße 59, 50735 Köln

Tel. 0221 888277-13, oase.koeln@mdk.org

Leitung Susanne Mühlenbein

Schirmherrschaft Nazan Eckes und

Fritz Schramma

Ronald McDonald Oase Sankt Augustin

in der Asklepios Klinik Sankt Augustin

Arnold-Janssen-Straße 29, 53757 Sankt Augustin

Tel. 02241 16566-62, oase.sanktaugustin@mdk.org

Leitung Sabine Dawabi

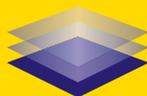
Schirmherrschaft Tom Lehel



McDonald's
Kinderhilfe

.....
McDONALD'S KINDERHILFE STIFTUNG
.....

Heinz-Goerke-Straße 31
81377 München
Telefon 089 740066-0
info@mdk.org
www.mcdonalds-kinderhilfe.org
.....



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft

